

**INTERNATIONALE
ARTUSGESELLSCHAFT**
Deutsch-österreichische Sektion
Prof. Dr. Cora Dietl

Institut für Germanistik, JLU Gießen, Otto-Behaghel-Str. 10 B. 35394 Gießen.



Gießen, den 7.8.2017

Liebe Mitglieder,

Die **Internationale Artustagung in Würzburg** (24.–29.7.2017) war ein großer Erfolg. Rund 280 Mitglieder der Artusgesellschaft waren anwesend. Das Würzburger Team bewältigte sämtliche spontanen Absagen und Programmänderungen völlig problemlos und glänzte durch eine perfekte Organisation. Von allen Seiten habe ich nur großes Lob für die Tagungsorganisation, die Exkursionen, das grandiose Abschlussessen im Residenzkeller, die Räumlichkeiten, die Technik und v.a. die Freundlichkeit und Kompetenz des Teams gehört. Ich möchte mich im Namen unserer Sektion, für welche die Tagung ein besonderes Aushängeschild war, ganz herzlich bei Brigitte Burrichter bedanken, die diese riesige Auflage fast ganz allein gestemmt hat.

Auf der Artustagung in Würzburg fanden sowohl eine Mitgliederversammlung unserer Sektion (siehe beiliegendes Protokoll) als auch eine **Mitgliederversammlung** der gesamten Artusgesellschaft statt. Ein Protokoll hat Danièle James-Raoul erstellt; wir warten noch auf das grüne Licht des neuen Präsidenten, dann bekommen Sie es. Hier vorab für Sie kurz zusammengefasst die wichtigsten Entscheidungen der Mitgliederversammlung:

(1) Die Bibliographie BIAS wird künftig in eine open-access Datenbank, die von der Gesellschaft selbst betrieben wird, umgewandelt. Es soll möglich sein, sich die Daten eines Jahrs aus der Datenbank herauszuziehen und auszudrucken. Die so erstellten Jahressbände werden im Archiv der Gesellschaft in Bangor gelagert. Die Mitgliedsgebühren verändern sich durch die Änderung nicht und JIAS bleibt bei de Gruyter.

(2) Wir haben beschlossen, einen neuen Posten (Digital Supervisor) für den internationalen Vorstand vorzusehen, der sowohl die Datenbank als auch die Webseite der Gesellschaft technisch betreut. Inhaltlich sind für die Webseite der Vorstand, für die Datenbank die Bibliographen zuständig. Hierzu war eine Satzungsänderung nötig.

(3) Der neue internationale Vorstand der Artusgesellschaft setzt sich zusammen aus:

- Präsident: Andrew Lynch (Australien)
- Vizepräsidentin: Danièle James-Raoul (Frankreich)
- Schriftführerin: Brigitte Burrichter (Deutschland)
- Schatzmeisterin: Isabelle Arseneau (Kanada)
- Editorin JIAS: Leah Tether (unterstützt von Samantha Rayner) (UK)
- Editor Datenbank: Nathanael Busch (Deutschland)
- Technischer Supervisor: NN – Vorschläge für diesen neu geschaffenen Posten gingen erst nach der Mitgliederversammlung ein.

(4) Die nächste internationale Tagung der Artusgesellschaft findet in der letzten Juliwoche 2020 in Catania (Sizilien) statt. Bei der bereits vorab erfolgten Abstimmung über Tagungsthemen in der Präsidentenrunde konnte sich leider keines unserer Themen durchsetzen. Die insges. 6 Themen der Tagung in Catania sind:

1. Arthurische 'Anderheit'
2. Arthurische Ikonographie
3. Wiedererzählen, Wiederaufnahme, Wiederholung
4. Paratexte in Artus-Handschriften
5. Räume der Emotion im Artusroman
6. Mittelalterrezeption

Ich denke, da ist für jeden etwas dabei. Wir können uns ja bei unserer Tagung in Rauschholzhausen darauf verständigen, welches Thema unsere Sektion am meisten anspricht.

Mit allerbesten, arthurischen Grüßen!

Ihre 